

Garbsen, 7. Juli 2020

Protokoll
der Vorstandssitzung des Städtepartnerschaftsvereins
25. Juni 2020
im Rathaus

Teilnehmer: D. Roggenkamp, G. Koch, A. Gehrke, w. Turban, r. Dohmeier, K. Burmann, K. Slaby, s. Ullmann, H.W. Blume, G. Roggenkamp

1. D.Roggenkamp begrüßt die Teilnehmer zu dieser nach langer Zeit wieder stattfindenden Vorstandssitzung, die auch jetzt wegen der Coronakrise nur in kleinem Rahmen wegen der Abstandsregeln in einem größeren Raum stattfinden muss.

2. Berichte

a. Bassetlaw

Wolfgang Turban berichtet, dass er mit Gill Cowley, die in Bassetlaw von der Twinning Association für Garbsen zuständig ist, vereinbart hat, dass in diesem Jahr wegen der Corona Pandemie und des Brexit keine gemeinsamen Planungen bestehen. Gemeinsame Veranstaltungen werden für nächstes Jahr ins Auge gefasst.

Wolfgang weist noch einmal darauf hin, dass auf politischer Ebene wenig Kontakt besteht, da der jeweilige Chairman – so etwas Ähnliches wie ein ehrenamtlicher Bürgermeister oder Ratsvorsitzende/r– jedes Jahr neu bestimmt wird und der Rat sich wenig um Städtepartnerschaften kümmert.

b. Hérouville St. Clair

Katja Burmann berichtet über den sehr aktiven Partnerschaftsverein in HSC, der mittlerweile auch gute Kontakte zu Schönebeck pflegt und wohl eine Delegation aus Schönebeck im September nach HSC eingeladen hat. Im Raum steht immer noch die Frage nach der Verabschiedung von Mariannik. Katja wird im September auf ihrem Weg in die Bretagne einen Stopover in Herouville einlegen, um weitere Fragen zu klären.

S. Ullmann kann berichten, dass im September wieder eine Abiturientin an einem freiwilligen Austausch teilnehmen wird. im Gegenzug wird noch jemand aus HSC gesucht, der/die hier in der Jugendpflege und an der IGS ein Praktikum absolvieren möchte. Voraussetzung dafür sind aber einige Deutschkenntnisse. Weiter wird auch eine Unterkunft gesucht.

c. Farmers Branch

Für einen Besuch zum 30jährigen Jubiläum in diesem Jahr hatten sich elf TeilnehmerInnen angemeldet und ein Programm ausgearbeitet. Leider musste dieser besuch abgesagt und auf das nächste Jahr verschoben werden.

d. Schönebeck

Unser gemeinsames Treffen im März musste auch ausfallen und nach der Sommerpause neu geplant werden.

Im Juni bestand die Partnerschaft mit Schönebeck auch 30 Jahre, auch dieses Jubiläum konnte nicht würdig begangen werden.

Auch die Operettenfahrt wurde abgesagt und wird nächstes Jahr nachgeholt.



e. Wrzesnia

Kristof Slaby berichtet, dass er aus Wrzesnia erfahren habe, dass sie erneut einen Antrag bei der EU gestellt hätten, um Gelder für eine gemeinsame Begegnung zu bekommen.

Die Partnerschaft mit Wrzesnia besteht in 2021 seit 30 Jahren und es ist notwendig, frühzeitig einen Termin für die Jubiläumsfeierlichkeiten festzulegen. Angedacht unsererseits ist das Wochenende um den 19./20. Juni, wenn voraussichtlich auch das Stadtfest sein wird.

Nach Möglichkeit sollte dabei auch für den Großteil der polnischen Gäste eine Unterbringung in Familien stattfinden.

Kristof weist noch einmal darauf hin, dass weitere Austausche z.B. zwischen Chören, Blasorchestern usw. stattfinden sollten, wie auch die Schulen wieder mehr eingebunden werden müssen.

3. Die **Jahreshauptversammlung** wird für den 3. September 2020 terminiert und wird im Ratssaal stattfinden, um die Abstandsregeln einhalten zu können. Eine Einladung erfolgt rechtzeitig.

Garbsen, 7. Juli 2020

Gudrun Roggenkamp